

Schulinternes Curriculum für das Unterrichtsfach Geschichte Sekundare Oberstufe Übersicht (Stand: Juni 2022)

Allgemeine Bemerkungen

Für die Sekundare Oberstufe sind vier Themenfelder (I. Macht und Herrschaft; II. Krisen, Umbrüche und Modernisierungsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft; III. Staat und Nation in der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts; IV. Kulturbegegnungen – Europa und die Welt) und vier Epochen (I. Vormoderne (Antike bis 18. Jahrhundert); II. Das „lange 19. Jahrhundert“; III. Das „kurze 20. Jahrhundert“: Die Zeit bis 1945; IV. Das „kurze 20. Jahrhundert“: Die Zeit nach 1945) vorgegeben.

Die *Fachkonferenz* legt entsprechend den Anforderungen aus dem jeweils aktuellen A-Heft für den gesamten jeweiligen Oberstufenzeitraum fest, in welchem Semester der Oberstufe welche Themen zu welchen Epochen bearbeitet werden. Dabei sind die Themen so festzulegen, dass die beiden prüfungsrelevanten Themen in die – jeweils längeren – Wintersemester fallen. Die Grundlage bilden dabei die Kernmodule der jeweiligen Themenfelder (s. u.), die durch entsprechende Themenfelder nach den Anforderungen des A-Heftes ergänzt werden.

Curriculum

Kernmodule und ihre Inhalte

- Kernmodul 1 Macht und Herrschaft
- Begriffe und Konzepte von Macht und Herrschaft,
 - Ressourcen und Organe der Ausübung und Sicherung von Macht und Herrschaft,
 - Formen des Wandels von Macht und Herrschaft.
- Kernmodul 2 Krisen, Umbrüche und Modernisierungsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft
- Begriffe und Konzepte von Modernisierung,
 - Unterschiede zwischen politischer und Strukturgeschichte,
 - Voraussetzungen, Dimensionen und Folgen der Industrialisierung, die Ausbildung der grundlegenden politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Ordnungsvorstellungen.
- Kernmodul 3 Staat und Nation in der deutschen Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert
- Begriffe und Konzepte von Nation und Nationalstaatsbildung,
 - Stationen, Phasen und Probleme der deutschen Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert im europäischen Kontext,
 - Nationale Erinnerungskulturen und Geschichtspolitik.
- Kernmodul 4 Kulturbegegnungen - Europa und die Welt
- Begriffe und Konzepte von Kultur und kultureller Identität,
 - Weltbilder und Mentalitäten im Wandel,
 - Kulturkontakte, Kulturbegegnungen und Kulturkonflikte in verschiedenen Epochen und Räumen.

Wahlmodule zu den Themen und ihre Inhalte

Themenfeld	Themen	Handlungsfeld/Inhalt	Fachspezifische Inhalte
Themenfeld 1: Macht und Herrschaft			
	Krise und Untergang der Römischen Republik	Glanz und Spannung: Supermacht mit Rissen	Aufstieg der römischen Republik zur Hegemonialmacht im Mittelmeerraum Verfasstheit, Gesellschaftsstruktur und familiäre Ordnungen der römischen Republik Doppelte Herausforderung: soziale Umbrüche und Krise der Heeresverfassung nach dem Ende der Punischen Kriege Reformversuche der Gracchen und das Ende des inneren Friedens
		Dauerkrise und Auflösung der Republik	Auflösung des staatlichen Gewaltmonopols unter Marius, Sulla und Pompeius Vom ersten Triumvirat zur Diktatur Caesars
	Frauen und Macht in Mittel-alter und Früher Neuzeit	Geschlechterverhältnisse in der feudalen Gesellschaft	Rechtliche Setzungen, Vertragsehen, Kleiderordnungen
		Vita contemplativa	Frauenklöster als wirtschaftliche und kulturelle Zentren Beginen und ihr Wirken in den Städten
		Fürstliche Herrschaft durch Ehe und Erbe	Weibliche Herrschaft durch männliche Setzungen Kritik an weiblicher Herrschaft
		Frauen in der Ständegesellschaft	Schriftstellerinnen und Künstlerinnen; Weibliche Bildung, Teilhabe am Handel und Frauenarbeit
	Die Reformation und ihre Folgen	Vorlauf und Verlauf der Reformation	Vorreformatrische Bewegungen, Kritik an Geistlichkeit und Ablasspolitik Rolle des Buchdrucks, Reformatorische Medien Luthers Lehre: sola fide, sola scriptura, Zwei-Reiche-Lehre Der Reichstag zu Worms und seine Folgen (Reformation in der Schweiz)
		Folgen der Reformation	Der Bauernkrieg und Luthers Haltung Luthers Antijudaismus und seine Folgen Die Rolle der Frau in der Reformation Verlauf der Reformation in Hamburg und deren spätere Rezeption
	Die Entstehung der USA	Koloniale Kultur und amerikanische Identität	Siedlerbewegung und indigene Bevölkerung Plantagenwirtschaft und Sklaverei

		Siebenjähriger Krieg Politische Ideen der Aufklärung	
	Auf dem Weg zur Republik	Der Bruch mit dem „Mutterland“ Der Unabhängigkeitskrieg – eine Revolution? Die amerikanische Verfassung von 1887/88	
	Ausblick	Äußere Konsolidierung, innere Dynamik und langfristige Bruchlinien in der Geschichte der USA (kursorisch)	
	Die Französische Revolution	Vorgeschichte	Absolutismus und Ständegesellschaft Aufklärung Amerikanischer Unabhängigkeitskrieg Finanzkrise und Einberufung der Generalstände
		Der Dritte Stand erobert die Macht	Ballhauschwur und Bastillesturm Abschaffung der Stände und Erklärung der Menschenrechte Frauen in der Revolution Flucht nach Varennes Verfassung vom 3. September 1791
		Der Sturz der Monarchie und die <i>terreur</i>	Tuileriensturm Aufstände (Vendée, Toulon) Die Diktatur des Wohlfahrtsausschusses Verfassung vom 24. Juni 1793
		Direktorium und Aufstieg Napoleons	<i>Thermidor</i> Verfassung vom 26. Oktober 1795 Staatsstreich Napoleons und Konsulatsverfassung Beginn des Ersten Kaiserreichs
	Die Russische Revolution	Von der gescheiterten Revolution 1905 bis zur Februarrevolution 1917	Russland als autokratisch regiertes Agrarland und die gescheiterte Revolution von 1905 Russland im Ersten Weltkrieg Die Massenproteste vom Februar 1917 und Staatsstreich in der Duma Krisen und Misserfolge in der Zeit der Doppelherrschaft
		Die Oktoberrevolution	Lenins Reise nach Petrograd und die Aprilthesen Die Machtübernahme der Bolschewiki – Putsch oder Revolution? Die Umsturzdekrete Kulturelle und gesellschaftliche Folgen
		Die Etablierung der Sowjetmacht	Die Auflösung der Konstituierenden Versammlung und der Beginn der Diktatur

			Der Friede von Brest-Litowsk und das Ausscheiden der Linken Sozialrevolutionäre aus der Regierung Der Russische Bürgerkrieg (kursorisch) Neue ökonomische Politik und die Gründung der Sowjetunion 1922
Themenfeld 2: Krisen, Umbrüche und Modernisierungsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft			
	Städte im Mittelalter	Die Stadt als Motor von Entwicklung im Mittelalter	Städte und Stadtherren: Das Ringen um städtische Freiheiten Zünfte und Zunftzwänge Das Ringen um die Herrschaft in der Stadt Freiräume von Frauen in der Stadt Städtische Unterschichten
		Städte im Fernhandel	Handelswege in Europa Von der Kaufmanns- zur Städtehanse Die Städtehanse als lockeres Zweckbündnis
		Regionalbezug	Die Gründung Hamburgs Die Rolle Hamburgs in der Hanse
	Die industrielle Revolution in Großbritannien und Deutschland	Voraussetzungen	Die europäische Agrargesellschaft Verbesserungen in Landwirtschaft und Medizin Bevölkerungswachstum Beginn der großen Divergenz
		Großbritannien	Großbritannien im 18. Jahrhundert (politische und wirtschaftliche Einheit, Bankensystem, Welthandel) Rohstoffe (Binnenproduktion und Kolonien) Erfindungen (Spinning Jenny, Dampfmaschine) Adam Smith und der Liberalismus
		Deutschland	Deutschland zu Beginn des 19. Jahrhunderts Rohstoffe (Binnenproduktion und Import) Preußische Reformen Eisenbahnbau Zollverein Staatliche Gewerbepolitik
		Folgen: Die soziale Frage	Der Unternehmer als „Herr im Haus“ Lebens- und Arbeitsbedingungen von Arbeitern Auswirkungen auf das Leben von Frauen

Soziale Bewegungen	Kernelemente sozialer Bewegungen	Wandel der Gesellschaft durch die industrielle Revolution Zwischen Konsens und Konflikt: Interessenvertretung und Solidaritätsprinzip; Militanz als (notwendiges) Mittel? Zwischen Dystopie und Utopie – Antworten auf Technologie und Welt
	Arbeiterbewegung und die soziale Frage im langen 19. Jahrhundert	Ausprägung der sozialen Frage Lösungsansätze der Arbeiterbewegung: Arbeiterpartei, Gewerkschaft, Revolution
	Weitere soziale Bewegungen	Frauenbewegung Aktuelle soziale Bewegungen (zum Beispiel): Friedensbewegung, Umweltbewegung, Anti-Globalisierungs-Bewegung
Die Weltwirtschaft in der Krise	Vom Boom zum Crash	Folgen des Ersten Weltkriegs für die Weltwirtschaft Die „goldenen 1920er Jahre“ in den USA Der New-Yorker-Börsencrash und die weltweite Krise der 1930er Jahre
	Deutschland in der Weltwirtschaftskrise	Deutschland gerät in den Strudel der Krise Brünings Deflationspolitik Die nationalsozialistische Wirtschaftspolitik
	Auswirkungen und Krisenbewältigung	Roosevelts „New Deal“ Optional: Auswirkungen in weiteren Staaten (z. B. Sowjetunion, Frankreich, Übersee) Kann sich die Weltwirtschaftskrise wiederholen?
Modernisierung nach 1945: Wirtschaft und Gesellschaft in der Bundesrepublik	Wiederaufbau und Reformen (1949-1968)	Optional: Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit „Wirtschaftswunder“ als Stabilitätsanker und Lebensinhalt Frauen in den 1950er und 1960er Jahren zwischen tradierten und neuen Rollenbildern
	Proteste, Krisen und ihre Bewältigung (1968-1989)	1968 und die Folgen: Protestbewegungen in Deutschland (optional: und in Frankreich) Deutscher Herbst 1977 Von der Öl- zur Gesellschaftskrise? (Neue soziale Bewegungen)
	Wiedervereinigungsprozess und Globalisierungsdruck (1990-2015)	Wirtschaft und Gesellschaft im Wiedervereinigungsprozess Zuwanderungsgeschichte der Bundesrepublik: Vom ungeliebten Gastarbeiter zur „Willkommenskultur“
Medienrevolution	Medienrevolution – Theorie	Theoretische Einleitung nach Michael Giesecke
	Medienrevolutionen im Mittelalter und der Frühen Neuzeit	Die Entwicklung des Buchdrucks als Grundlage der heutigen Wissensgesellschaft Flugschriften im Streit der Konfessionen – die neue Macht des Mediums
	Medienrevolutionen in der Neuzeit	Die Presse als Revolutionsmotor Optional: Die Erfindung der Telegrafie – Die Welt rückt zusammen

		Der Rundfunk bis 1945 – Spannungsfeld zwischen Unterhaltung, Aufklärung und Propaganda
	Medienrevolutionen der Moderne	Die Entwicklung des Computers – Kryptografie und –analyse beschleunigen die Entwicklung Die Entwicklung des Internets – freier Zugang zu Wissen und kreative Schaffensmöglichkeiten für alle?
Themenfeld 3: Staat und Nation in der Deutschen Geschichte im 19. und 20. Jahrhundert		
Der Kampf um Einheit und Freiheit 1813-1871	Vom Wiener Kongress zum Vormärz	Die Neuordnung Deutschlands im Wiener Kongress 1814/15 Das Wartburgfest und die Karlsbader Beschlüsse Auswirkungen der Juli-Revolution in Deutschland: Das Hambacher Fest Der Zollverein
	Die Revolution von 1848/49	Märzforderungen und Barrikadenkämpfe Die Frankfurter Nationalversammlung Optional: Schleswig-Holsteinische Erhebung und der Vertrag von Malmö Die Ausarbeitung der Reichsverfassung Friedrich-Wilhelm IV. und die Kaiserdeputation Die Niederschlagung der Revolution und die oktroyierten Verfassungen
	Der Weg zur Reichsgründung	Der preußische Verfassungskonflikt und der Aufstieg Bismarcks Die Einigungskriege 1864, 1866 und 1870/71 (kursorisch) Die Gründung des Deutschen Reichs und die bismarck'sche Reichsverfassung
Das deutsche Kaiserreich	Obrigkeitsstaatliche Strukturen und Ansätze zu Modernisierungen	Verfassung und politische Kultur Minderheiten (Juden, Polen, Elsässer, Katholiken, Sinti und Roma...) Parteien und Verbände
	Innenpolitik	Bismarcks Abkehr vom Liberalismus (Schutz Zoll, Sozialistengesetz, Sozialversicherungen) Dreikaiserjahr und Bismarcks Entlassung Wilhelminismus und Flottenrüstung
	Außenpolitik	Optional: Bismarcks Bündnissystem Die Ausbildung des Bündnissystems der Kriegszeit Eine außenpolitische Krise exemplarisch (z. B. Krüger-Depesche, Daily-Telegraph-Affäre, eine der beiden Marokko-Krisen)
	Der Erste Weltkrieg	Die Julikrise 1914 Stellungskrieg im Westen und Bewegungskrieg im Osten (kursorisch) Der uneingeschränkte U-Boot-Krieg und seine Folgen

		Die Deutsche Niederlage und die Novemberrevolution
Die Weimarer Republik	Gründung der Weimarer Republik (1918/1919)	Ende des Ersten Weltkriegs und Novemberrevolution Konflikte um die Verfassungsgebende Nationalversammlung Die Weimarer Verfassung
	Frühe Krisenjahre (1919-1923)	Der Versailler Vertrag Politische Gewalt von rechts und links Ruhrbesetzung und Hyperinflation Währungsreform als Stabilisierungsinstrument
	Relative Stabilisierung (1924-1929)	Der Dawes-Plan als Grundlage relativer Stabilisierung Kulturelle Freiheiten und Vielfalt: „Die goldenen Zwanziger“ Optional: Stresemanns Verständigungspolitik
	Das Scheitern der Republik (1930-1933)	Weltwirtschaftskrise und Deflationspolitik Präsidialkabinette Aufstieg der NSDAP Woran scheiterte die Weimarer Republik?
Die NS-Zeit	Errichtung und Stabilisierung der Diktatur (1933-1939)	Ideologie (insbesondere Rassismus und Antisemitismus, Sozialdarwinismus und Lebensraumideologie, Führerprinzip) „Machtergreifung“ und –sicherung Herstellung von Massenzustimmung (u. a. Volksgemeinschaftsideologie, Propaganda, Jugend) Ausgrenzung und Verfolgung von Andersdenkenden und Minderheiten Frauen im Nationalsozialismus Optional: Aufrüstung und Außenpolitik
	Das nationalsozialistische Deutschland im Krieg (1939-1945)	Deutschland und der Zweite Weltkrieg (kursorisch) Zivilisationsbruch durch Massenverbrechen (insbesondere Shoa, Euthanasie, Kriegsverbrechen, Porajmos, Verfolgung weiterer Gruppen) Widerstand gegen die NS-Herrschaft
	Nachwirkungen	Vergangenheitsbewältigung und Vergangenheitspolitik seit 1945
Deutschland im Kalten Krieg	Deutschland nach dem Krieg	Von der Kooperation zur Konfrontation: Aus Verbündeten werden Gegner Berlin-Blockade und Staatsgründungen
	Zwei Staaten in einem weltweiten Konflikt	Durch die Welt geht ein Riss Eine Grenze teilt Deutschland An der Schwelle zum Krieg: Zweite Berlin-Krise 1961 und Mauerbau

		Von der Entspannungspolitik bis zum Ende des Kalten Krieges	Neue Ostpolitik im Windschatten der Annäherung von USA und Sowjetunion Erneute Konfrontation: sowjetische Rüstung, NATO-Doppelbeschluss und Afghanistan-Invasion Das Ende des Kalten Krieges Optional: Die Osterweiterung der NATO und EU – droht ein neuer Krieg?
Die DDR		Das politische System	Schein und Wirklichkeit: Die SED und die Verfassungen von 1949, 1968 und 1974 Der Repressionsapparat
		Der DDR-Sozialismus	Aufbau des Sozialismus ab 1952 Neuer Kurs und Aufstand vom 17. Juni 1953 Honeckers Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik Frauen zwischen neuem Selbstbewusstsein und traditioneller Rollenzuschreibung Optional: Probleme des Außenhandels
		Außenpolitik und deutsch-deutsche Beziehungen	Die DDR und die deutsche Nation Berlin-Krise und Mauerbau Bemühungen um internationale Anerkennung Deutsch-deutsches Verhältnis und Entspannungspolitik
		Die friedliche Revolution 1989/1990	Die Folgen des Kurswechsels in der Sowjetunion ab 1985 Oppositionsbewegung, Massendemonstrationen und Ausreisewelle Der Fall der Mauer und der Weg zur deutschen Einheit
Themenfeld 4: Kulturbegegnungen – Europa und die Welt			
Römer und Germanen		Grundvoraussetzungen	Das Imperium Romanum und seine Provinzen Die Germanen – eine Erfindung der Römer?
		Konfrontationen und Begegnungen	Das Trauma des Kimbern-Feldzugs Niederlage einer Weltmacht – Das Scheitern der Provinzbildung bis zur Elbe Kulturkontakte beiderseits des Limes
		Wandel, Krise und Untergang eines Weltreiches	Vom kontrollierbaren Nachbarn zum gleichwertigen Gegner: Römer und Germanen im 2. und 3. Jahrhundert n. Chr. Optimal: Germanen in Schlüsselpositionen? Das Imperium Romanum in der Spätantike Völkerwanderung und Auflösung des Westreiches
Die Kreuzzüge		Voraussetzungen	Kultur und Gesellschaft in den Herkunftsländern der Kreuzfahrer Religiöse und wirtschaftliche Interessen der Kreuzzüge Kultur und Gesellschaft im Abbasidenreich Das Vordringen der Seldschuken

	Der erste Kreuzzug	Der Kreuzzugsaufruf Urbans II. Der Volkskreuzzug Verlauf und Ergebnis des ersten Kreuzzugs (Gründung der Kreuzfahrerstaaten; Eroberung Jerusalems)
	Die Kreuzfahrerstaaten und ihr Scheitern	Das Zusammenleben in den Kreuzfahrerstaaten Wechselseitige Perzeption Saladin und der Heilige Krieg Überblick über die weiteren Kreuzzüge bis zum Fall von Akkon
	Nachgeschichte	Optional: Auswirkungen auf das Verhältnis der westlichen und der muslimischen Welt in der Gegenwart
Lateinamerika in der Frühen Neuzeit	Voraussetzungen	Der spätmittelalterliche Fernhandel und seine Störung durch das Osmanische Reich Die iberische Halbinsel im 15. Jahrhundert: Die Politik der katholischen Könige gegenüber Muslimen und Juden Technische Neuerungen in der Nautik
	Die „Entdeckung“ Amerikas	Die Suche nach dem Seeweg nach Indien Die indigene Bevölkerung und ihre Perzeption durch die Europäer
	Die Eroberung der Neuen Welt	Das Aztekenreich und seine Eroberung durch Hernán Cortés Die Errichtung des spanischen Kolonialreichs
	Wirtschaften und Zusammenleben im spanischen Kolonialreich	Folgen der Kolonialisierung für die Indigenen (Epidemien, Zwangsarbeit, Christianisierung) Optional: Ökonomische Rückwirkungen der kolonialen Ausbeutung Der Beginn des atlantischen Sklavenhandels
	Rezeption	Wie gedenken? Der Streit um die 500-Jahr-Feiern und Denkmäler von Kolonisatoren
Das deutsche Kolonialreich	Grundlagen	Industrialisierung als Voraussetzung Motive und Formen imperialistischer Politik vor dem Ersten Weltkrieg Ungleichgewichte beim Austausch von Rohstoffen und Industriewaren Raumentwicklung auf der Grundlage von Ressourcenverfügbarkeit, Arbeitsmarktsituation und wirtschaftspolitischen Zielsetzungen
	Das deutsche Kolonialreich	Verspätetes Kolonialreich – „Platz an der Sonne“ Hamburg als „Tor zur Welt“ Nahaufnahme: Eine deutsche Kolonie exemplarisch Genozid als Teil des Kolonialismus
	Nachgeschichte	Umgang mit kolonialen Vergangenheiten

	Japan, China und der Westen	Japanische (Kultur-)Geschichte	Zerfall der zentralstaatlichen Ordnung im „japanischen Mittelalter“ – das Shogunatsystem Isolationismus als Antwort auf die Expansionspolitik des Westens Kontrollverluste der Shogunate als Anfang vom Ende der Isolationspolitik Meiji-Restauration als Beginn der Moderne in Japan „Kontaktausländer“ als Motor der Modernisierung
		Chinesische (Kultur-)Geschichte	Die chinesische Kaiserzeit: Dynastisches Zeitalter der Stabilität und der Teilungen Erste Kontakte mit dem Westen – Macau Soziale Spannungen und Naturkatastrophen – Auflösung des Wirtschaftsprotektionismus gegenüber dem Westen Optional: Ende der Monarchie – Beginn des Chinesischen Bürgerkrieges
	Entkolonialisierungen und koloniales Erbe	Voraussetzungen für Entkolonialisierung	Auswirkungen der Kolonialisierung (Koloniale Eliten, Abfluss von Ressourcen, Einfluss des „Mutterlandes“) Kampf gegen koloniale Unterdrückung und Ausbeutung – antikolonialer Nationalismus und transnationale Ideologien Kollaps der imperialen Weltordnung nach den beiden Weltkriegen
		Prozess der Entkolonialisierung (ein Beispiel wahlweise)	Entkolonialisierung Südamerikas – Republikanische Bestrebungen in Folge der Napoleonischen Kriege Entkolonialisierung Asiens – die indische Nationalbewegung Entkolonialisierung Afrikas – Dekolonialisierung aus Volkswirtschaftlichen Überlegungen der „Mutterländer“
		Koloniales Erbe (kursorisch/optional)	Kolonien werden zu Entwicklungsländern – Bestehende Abhängigkeiten von den ehemaligen Kolonialmächten Neugestaltung des Zusammenlebens – Wie entwickeln sich Heimat- bzw. Identitätsgefühle? Neue Abhängigkeiten durch kapitalistische Bestrebungen

Curriculum am Beispiel der Vorgaben für den Abiturjahrgang 2022

Epoche \ Themenfeld	Macht und Herrschaft	Krisen, Umbrüche und Modernisierungsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft	Staat und Nation in der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts	Kulturbegegnungen – Europa und die Welt
Vormoderne	Krise und Untergang der Römischen Republik			
Das lange 19. Jahrhundert			Nation, Nationalismus und Reichseinigung im 19. Jahrhundert Der Kampf um Einheit und Freiheit 1813-1871	
Das kurze 20. Jh. bis 1945		Hoch-Zeit der Moderne 1880-1930 Die Weltwirtschaft in der Krise		
Das kurze 20. Jh. nach 1945				Entkolonialisierungen und koloniales Erbe

Die beiden hervorgehobenen Themen sind durch das A-Heft gesetzt, die anderen Themen eine Auswahl aus den Themenfeldern in Übereinstimmung mit den Epochen.

Mit dieser Auswahl sind alle vier Themenfelder und alle Epochen abgedeckt.

Digitalisierung innerhalb des Unterrichts

Für die Kernmodule liegen digitale Unterrichtsmaterialien vor, die sowohl direkt am Computer, aber auch analog als Arbeitsblatt bearbeitet werden können. Weiterhin bietet sich die Nutzung der „Hamburger Schulmediathek“ zu bestimmten Themen an.

Besonders für die Epoche des 20. Jahrhunderts gibt es hervorragende digitale multimediale Unterrichtsmaterialien. So zur russischen Revolution in Form eines Nachrichtentickers etc. Diese werden an den entsprechenden Stellen eingesetzt.